

Band „Naked Feet“ aus Penzance ist sie zweifache Preisträgerin des „Pan-Celtic Festival Irland“ 2003.

www.raum-fuer-klang.de

www.la-moresca.de

Babett Niclas studiert an der Musikhochschule Mendelssohn-Bartholdy Leipzig in der Klasse Ursula Heins. Sie studierte außerdem in der classic harp class und traditional harp class am Royale Conservatoire in Glasgow bei Pippa Tunnell, Sharron Griffiths und Heather Downie.

Zuvor studierte sie Musik und Deutsch auf Lehramt, legte ihre Lehrpraxis in Tonsatz/ Hörerziehung Fachmethodik ab und war Studentin in Improvisation bei Tilo Augsten. Babett ist mit dem experimentellen Ensemble Soundtravelers Preisträgerin beim „D-Bü Wettbewerb der deutschen Musikhochschulen 2017“ als auch Solo beim Wettbewerb des Verbands der Harfenisten in der Kategorie „VDH-Open 2018“. Sie ist Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung, wurde mehrfach vom bayerischen Musikrat gefördert und konnte Erfolge bei Jugendmusiziert-Wettbewerben auf Bundesebene verzeichnen.

Die Harfenistin spielt neben Soloauftritten regelmäßig in verschiedenen Orchestern und pflegt vorallem eine ausgiebige Beschäftigung mit Kammermusik. Mit dem Traversflötisten Barnabas Herrmann gründete sie das Duo FLAUTH, in dem sie sich auf experimentelle Weise der Folklore aus Nordwest- und Südosteuropa widmen. Neben dem Folk Duo Trelva spielt sie auch in der Barock-Formation La Moresca und auch mit Combo Cam widmet sich Babett Niclas ihrer großen Liebe - der Alten Musik.

www.babettniclas.de



25.10.
2020
15.30 Uhr

TRELVA: IRISH FOLK UND FOLK AUS CORNWALL UND SCHOTTLAND

In der Klosterkirche St. Ottilien

Claudia Hoffmann (Geige)

Babett Niclas (Harfe)

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Einhaltung
der Hygienevorschriften!

Der Eintritt ist frei, über Spenden für die Musiker freuen wir uns sehr!

Wichtige Information

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Einhaltung der Hygienevorschriften

- Information am Eingang:
- Tragen des Mund-Nasenschutzes bis zur Einnahme des Sitzplatzes erforderlich
- Einhalten der Abstandsregel - bitte nur auf den mit grünem Punkt markierten Sitzflächen Platz nehmen
- Begrenzung auf maximal 100 Besucher -
- Programmhefte und Platzkarte
- Ausgang durch separates Portal

Trelva: Irish Folk und Folk aus Cornwall und Schottland

Trelva (cornish: Turning Point, Place of Change: Wendepunkt, Ort der Veränderung) erschaffen sphärische Klänge, mitreißende Tanzmusik und spannende Improvisationen. Durch die Magie der keltischen Musik entstehen spielerisch Räume für neue Blickwinkel und anspruchsvolle Arrangements.

Claudia Hoffmann und Babett Niclas spielen auf Geige und Harfe traditionellen Irish Folk und Folk aus Cornwall und Schottland.



Cornwall ist eine keltische Region im Südwesten Englands. Ihre Musik hat eine Tradition, die mehrere Jahrhunderte zurückreicht und nach der heute wieder gesucht und recherchiert wird. Auf Grundlage der alten Tunes gibt es neue Kompositionen, wie zum Beispiel Trelva by Neil Davey.

Die beiden Musikerinnen lernten sich im wahrsten Sinne des Wortes über die Harfe kennen und teilen die Leidenschaft für Folk und fetzige Improvisationen.

Claudia Hoffmann lebte nach ihrem Studium der Alten Musik lange Zeit in Cornwall und konnte in Sessions ihrer Leidenschaft für den Cornish Folk nachgehen.

Babett Niclas ist eine der wenigen Harfenistinnen in Deutschland, die das „Clarsach“-Spiel professionell vor Ort, d.h. in Schottland und Irland, erlernt haben. Sie studierte u.a. in Glasgow und später klassische Harfe in Leipzig.

Die beiden schaffen zusammen eine mitreißende Atmosphäre, bei der kein Fuß still bleiben kann und freier Raum für schwelgende Träumereien entsteht.

www.trelva.com

Die Musiker im Konzert – Duo Trelva

Claudia Hoffmann studierte moderne Violine mit Orchester- und Lehrdiplom (1991) in Freiburg im Brsg sowie Alte Musik/historische Violine in Strassbourg, Den Haag und Basel. In Den Haag schloss sie 1997 mit Konzertdiplom Barockvioline ab.

Ihre Konzertauftritte in der Alten Musik beinhalten die Thüringer Bachwochen, Rheingau Musikfestival, Barockfestspiele Arolsen, Kultursommer Nordhessen, Ekhof Festival Gotha, Festival Mitte Europa, Tavistock Festival (UK), Gruyères Festival (CH), Festival Bach de Lausanne, Landshuter Hofmusiktage.

Intensive Beschäftigung mit der Wirkung verschiedener Instrumente und Klänge sammelte sie in ihrer langjährigen Tätigkeit als freiberufliche Musikerin auch ausserhalb der Klassik in der Arbeit mit improvisierter Musik: Klangmeditationen, Musik für intuitiven Tanz, live Musik für Trancetanz in Zusammenarbeit mit Gudrun Fischer, Freiburg.

Von 2004 - 2008 hat Claudia Hoffmann in Cornwall (Südwestengland) gelebt. Dort hat sie sich mit der dortigen cornischen und der irischen Folklore beschäftigt, in Sessions und mit verschiedenen Bands gespielt. Mit der